

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
1 Risiko Korruption	13
1.1 Bedeutung der Korruptionsdelikte in der Praxis	13
1.1.1 Überblick über die Aktivitäten des Gesetzgebers und deren Bedeutung für das Krankenhaus	13
1.1.2 Kriminalstatistik	17
1.1.3 Struktur der Risiken: Straftaten aus Unkenntnis der Grenzen zwischen erlaubtem und verbotenen Verhalten, Kontrolldefizite und »harte« Vertriebskorruption	20
1.2 Ablauf der Strafverfahren, Beschuldigte	22
1.2.1 Im Krankenhaus beschäftigte Ärzte und Ärztinnen, Pflegerkräfte und Mitarbeitende des Einkaufs als Beschuldigte	22
1.2.2 Mitglieder der Geschäftsführung des Krankenhauses als Beschuldigte	25
1.2.3 Risiken für andere Berufsgruppen im Krankenhaus ..	26
1.2.4 Verfahren gegen die Krankenhausbetreiber- gesellschaft	27
1.2.5 Ermittlungsverfahren und Abschlussverfügung	28
1.2.6 Übernahme der Kosten der Verteidigung	32
1.2.7 Übernahme der Kosten für Zeugenbeistände	34
1.2.8 Übernahme von Geldauflagen und Geldstrafen durch die Krankenhausbetreibergesellschaft	35
2 Rechtliches Basiswissen im Korruptionsstrafrecht	36
2.1 Struktur der Korruptionsdelikte	36
2.2 Der Aufbau von Dankbarkeitsdruck als generelles Merkmal der Korruption	38
2.3 Die Korruptionsdelikte im Einzelnen	40
2.3.1 Gemeinsame Tatbestandsmerkmale aller Korruptionsdelikte	40
2.3.2 Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen – §§ 299a, b StGB	43

	2.3.3	Spezifika der Amtsdelikte	52
3		Rechtslage bei wesentlichen Risikofeldern	68
	3.1	Leistungsaustausch aufgrund gegenseitiger Verträge	68
	3.1.1	Allgemeines	68
	3.1.2	Grundsätzliches zur Angemessenheit der Vergütung	70
	3.2	Einzelne Vertragstypen	72
	3.2.1	Rahmenverträge	72
	3.2.2	Verträge über Anwendungsbeobachtungen und klinische Prüfungen	73
	3.2.3	Beraterverträge	79
	3.2.4	Verträge über Hospitationen	80
	3.2.5	Verträge über die Entwicklung sowie Verbesserung von Medizinprodukten, Medical-Apps usw.	81
	3.2.6	Verträge über die Tätigkeit niedergelassener Ärzte und Ärztinnen im Krankenhaus	84
	3.2.7	Verträge über die Kooperation im Bereich des Entlassmanagements	91
	3.2.8	Verträge mit Patientenvermittlern, Medizintourismus	94
	3.3	Übernahme der Kosten für die Haftpflichtversicherung von Belegärzten und Belegärztinnen im Bereich Geburtshilfe und Belegentbindungspflegepersonal im Krankenhaus	101
	3.4	Drittmittel zu Forschungszwecken	102
	3.5	Finanzierung von Fortbildungsveranstaltungen und Kongressen – Sponsoring	105
	3.5.1	Passives Fortbildungssponsoring	105
	3.5.2	Aktives Fortbildungssponsoring	108
	3.5.3	Sponsoring bei digitalen Veranstaltungsformaten	109
	3.6	Spenden	111
	3.6.1	Abgrenzung von Spende und Sponsoring	111
	3.6.2	Spenden im Gesundheitswesen als Vorteil im korruptionsstrafrechtlichen Sinne	111
	3.6.3	Sachspenden zur Bekämpfung der Pandemie	113
	3.7	Geschenke	114
	3.7.1	Begriff des Geschenks und Abgrenzung zur Spende ..	114
	3.7.2	Rechtliche Grenzen der Zulässigkeit von Geschenken an Mitarbeitende des Krankenhauses im Zusammen- hang mit ihrer beruflichen Tätigkeit	114
	3.7.3	Geschenke von Patienten und Patientinnen an das Stationspersonal	115
	3.7.4	Eröffnung der Möglichkeit zur Teilnahme an Gewinnspielen	116
	3.8	Einladungen zu Geschäftsessen und Bewirtungen gelegentlich von Veranstaltungen	117
	3.8.1	Abgrenzung zwischen genehmigungsfähigen und nicht genehmigungsfähigen Einladungen	117

	3.8.2 Wertgrenzen bei Einladungen im Inland	117
	3.8.3 Wertgrenzen bei Einladungen im Ausland	118
3.9	Rabatte	119
	3.9.1 Rabatte sind Vorteile im Sinne der Korruptionsdelikte	119
	3.9.2 Unterscheidung der verschiedenen Rabattformen	120
	3.9.3 Die heilmittelwerberechtliche Zulässigkeit von Rabatten	120
3.10	Gewinnausschüttungen und sonstige Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	122
3.11	Sachzuwendungen seitens der medizintechnischen und pharmazeutischen Industrie	123
3.12	Arzneimittelmuster und Arzneimittelproben	126
3.13	Geräteleihgaben	127
4	Compliance-Management Korruptionsprävention	128
4.1	Korruptionsprävention als Baustein eines Compliance- Management-Systems	128
	4.1.1 Begriff der Compliance	128
	4.1.2 Funktionen der Compliance	130
	4.1.3 Abgrenzung zwischen Compliance und anderen Formen des Risiko- und Qualitätsmanagements	133
	4.1.4 Abgrenzung zwischen Compliance und Unter- nehmensethik bzw. den Vorgaben des Unternehmensleitbildes	134
	4.1.5 Grundlagen des Compliance-Management-Systems ...	134
	4.1.6 Empirische Befunde zum Vorhandensein einer Compliance-Organisation in Krankenhäusern	138
4.2	Das Three Lines of Defense-Modell der Compliance- Organisation	139
	4.2.1 Das Three Lines of Defense-Modell im Krankenhaus	139
	4.2.2 Im Three Lines of Defense-Modell involvierte Krankenhausmitarbeiter	141
4.3	Personalbedarf für das Compliance-Management-System	141
4.4	Compliance-Verantwortliche	142
	4.4.1 Verankerung der Compliance-Funktion	142
	4.4.2 Korruptionsprävention als Aufgabe von Compliance- Verantwortlichen	143
	4.4.3 Stellenbeschreibung von Compliance-Verant- wortlichen und Pflicht zur angemessenen Ausstattung durch die Geschäftsführung	144
	4.4.4 Erfolgreiche Wahrnehmung der Gate-Keeper- Funktion	146
4.5	Compliance-Board	147
4.6	Risiko-Assessment	148

4.6.1	Bestandsaufnahme: Verträge, Kooperationspartner, Umsätze	148
4.6.2	Bestandsaufnahme: Interne Regelungen, Formulare, Vertragsmuster und Prozesse zur Korruptionsprävention	150
4.7	Entwicklung interner Compliance-Richtlinien zur Korruptionsprävention	151
4.7.1	Aufbau interner Compliance-Richtlinien zur Korruptionsprävention	151
4.7.2	Gesundheitsmarktspezifischer Inhalt interner Compliance-Richtlinien zur Korruptionsprävention	152
4.7.3	Der Prozess der Einführung von Compliance-Richtlinien	154
4.8	Führungsverantwortung und Schulungsmaßnahmen	156
4.8.1	Führungsverantwortung	156
4.8.2	Schulungsmaßnahmen	157
4.9	Hinweisgeber- oder Ombuds-System	161
4.9.1	Entscheidung für oder gegen die Einführung eines Hinweisgebersystems (Whistleblowing-System)	161
4.9.2	Ausgestaltung des Hinweisgebersystems	165
4.9.3	Einführung des Hinweisgebersystems	169
4.10	Interne Untersuchungen zur Aufklärung von Verdachtsfällen – der repressive Arm der Compliance	170
4.10.1	Begriff der Internen Untersuchung	170
4.10.2	Vorgehensweise bei Internen Untersuchungen im Fall des Korruptionsverdachts	172
4.10.3	Rechtliche Rahmenbedingungen für die Durchführung Interner Untersuchungen, insbesondere bei Befragungen von Mitarbeitenden ..	175
4.10.4	Vorgehensweise bei der Befragungen von Mitarbeitenden	176
	Schlussbemerkungen	178
	Literaturverzeichnis	179
	Stichwortverzeichnis	191